



Bergrettung Virgen

Gemeinde Virgen

BLUTSPENDEAKTION

Wir bitten alle Mitbürger/Innen im Alter ab dem vollendeten 18. Lebensjahr herzlich, sich an unserer geplanten Blutspendeaktion zu beteiligen. Das Rote Kreuz benötigt pro Woche ca. 700 Spenden um den Tiroler Bedarf an Blutkonserven decken zu können. Wir haben daher in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Roten Kreuzes, eine Blutspendeaktion organisiert und bitten Sie nochmals, durch Ihre Beteiligung, einen Beitrag für Mitmenschen die auf fremde Spenden angewiesen sind zu leisten (Unfälle, Operationen, Geburten und schwere Krankheiten).

Sonntag, 12. Juni 2022 (16.00 – 20.00 Uhr), im Kultursaal Virgen

1. Wer darf Blut spenden?

Blut spenden dürfen Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Erstspender:innen dürfen zum Zeitpunkt ihrer ersten Spende das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Körpergewicht muss mindestens 50 kg betragen. Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei allen Spenderinnen und Spendern ein Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein.) mitzubringen. Mehrfachspendern/Innen erhalten zusätzlich einen Blutspenderausweis, welcher nur in Kombination mit einem Lichtbildausweis gültig ist. Die Zulassung zur Blutspende erfolgt nach den geltenden Vorgaben bei der Blutspendeaktion vor Ort.

2. Wie oft darf man Blut spenden?

Frauen dürfen 4-5 x pro Jahr, Männer bis zu 6 x pro Jahr Blut spenden. Der Mindestabstand zwischen zwei Vollblutspenden muss 8 Wochen betragen.

3. Welche Vorteile bringt Blutspenden für die Spenderin bzw. den Spender?

- **Gutes Gefühl mit seiner Blutspende einem anderen Menschen geholfen zu haben, eine gleichwertige Alternative als Ersatz für das gespendete Blut gibt es bis dato nicht**
 - **Bestimmung von Blutgruppe & Rhesus-Faktor sowie eventueller Antikörper**
 - **Blutspendenausweis**
 - **Überprüfung jeder Blutspende auf verschiedene Krankheitserreger**
- Über alle Untersuchungen erhält man eine schriftliche Befundmitteilung.**

4. Wie läuft eine Spende ab?

- 1) Entschluss, anderen Menschen helfen zu wollen
- 2) Besuch der Blutspendenzentrale oder einer Blutspendeaktion des Roten Kreuz
- 3) Ausfüllen des Spenderfragebogens (Fragen zu Gesundheit, Lebensstil, Auslandsaufenthalten, Medikamenteneinnahme, Impfungen etc.)
- 4) Prüfung der Spendereignung:
 - a. Messung von Blutdruck & Körpertemperatur
 - b. Messung des Hämoglobin-Gehalts des Blutes
 - c. Anamnesegespräch, Aufklärung und Spenderzulassung nach Vorgabe einer Ärztin bzw. eines Arztes
- 5) Blutabnahme von 465 Milliliter Blut (Dauer: maximal 10 Minuten, im Liegen)
- 6) Ruhepause von ca. 30 Minuten, Snacks & Erfrischungen

5. Folgende Gründe sind u.a. leider ein Ausschlussgrund

Die wichtigsten und häufigsten Gründe welche eine Spende nicht zulassen finden sich aktuell unter www.blut.at

Viele dieser Rückstellungsgründe gelten nur zeitlich begrenzt, z.B. einige Wochen oder Monate nach einer erfolgten medizinischen Behandlung oder nach Rückkehr aus einem Malariagebiet. Wer mit seiner Blutspende helfen möchte, sich aber über die Spendetauglichkeit unsicher ist, kann sich an die österreichweit kostenlose Servicenummer des Österreichischen Roten Kreuz für Fragen zur Blutspende wenden. Unter 0800 190 190 werden wochentags, während der Bürozeiten, nicht nur die jeweiligen Blutspendetermine im eigenen Bundesland mitgeteilt, sondern auch Fragen hinsichtlich der Spendetauglichkeit, z.B. bei Einnahme von Medikamenten, von Mitarbeiter:innen des Rotkreuz-Blutspendedienstes beantwortet.

WICHTIGER HINWEIS !!!

Um allen Missverständnissen vorzubeugen, stellen wir fest, dass es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (AIDS-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten:

Eine Spende = ein Leben, es könnte vielleicht das eigene sein!